

## Wie wir arbeiten

In der praktischen Ausbildung in unseren Werkstätten und in unserem Fahrradladen wird ein sehr breites Spektrum an Kenntnissen und Fertigkeiten vermittelt. Wir arbeiten individuell mit den einzelnen Jugendlichen und führen sie differenziert an das Erreichen der formulierten Ziele heran.

Da wir mit maximal 18 Jugendlichen arbeiten, ist es möglich, auf jeden Einzelnen individuell einzugehen und im Laufe der Zusammenarbeit persönliche Beziehungen zu entwickeln. Gemeinsame Reisen und Unternehmungen dienen dazu, ein gutes Gruppenklima zu schaffen und auf die Prüfungen vorzubereiten.

Um eine klare Strukturierung des Arbeitsalltags vorzugeben, beginnen wir den Tag mit einem gemeinsamen Gespräch in der Gruppe, in dem sowohl persönliche Themen als auch Ziele und Aufgaben des Tages besprochen werden. Das fördert die Zusammengehörigkeit, weil sich die Jugendlichen auch selbst in die Diskussion einbringen.

In diesem „familiären“ Rahmen kann auch das thematisiert werden, was die Jugendlichen hindert, ihr Leben erfolgreich selbst zu gestalten.



In unsere Arbeit beziehen wir auch die Familien, Freunde und Freundinnen der Jugendlichen mit ein. Das Einschließen des persönlichen Umfeldes ermöglicht es besser, auftretende Probleme zu verstehen und gemeinsam Lösungsideen für Konflikte und Schwierigkeiten zu entwickeln.

Unsere Erfahrung zeigt, dass gerade durch die Kombination aus

- kleinen, intensiv betreuten Gruppen,
- einer engen Verknüpfung von Ausbildung und sozialpädagogischer Arbeit und
- einem engagierten, erfahrenen Team von Ausbildern und Pädagogen

den Jugendlichen erfolgreich soziale und berufliche Kompetenzen vermittelt werden können. Durch eine mögliche Nachbetreuung können die Jugendlichen bei der Verselbständigung und beim Übergang in das Erwerbsleben weiter unterstützt werden.

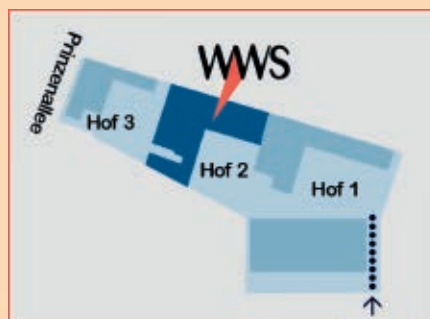
Verkehrsanbindung:

U-Bahn: Osloer Str. U8 / U9, Fußweg 10 min.

S-Bahn: Bornholmer Str., Fußweg 10 min.

Tram: M13, 50 bis Osloer Str. / Prinzenallee

Bus: M27 bis Osloer Str. / Prinzenallee



Der Zugang zum Gelände der Fabrik Osloer Straße 12

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE 061 0020 500 000 308 30 00

BIC: BFS WDE 33 BER



Mitglied im Verein  
Fabrik Osloer Straße

## WOHNWERKSTATT e.V.

**Berufsorientierung / Berufsvorbereitung  
Berufsausbildung in der Jugendberufshilfe**



**Osloer Str. 12  
13359 Berlin**

**Tel.: 030 493 70 44**

**Fax: 030 494 40 48**

**info@wohnwerkstatt.net  
www.wohnwerkstatt.net**

**Ansprechpartner: Marius Bothe / Monika Schütz**

Die Wohnwerkstatt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der seit über 25 Jahren als freier Träger in der Jugendberufshilfe aktiv ist. Wir arbeiten mit jungen Frauen und Männern, die aufgrund individueller Beeinträchtigung oder sozialer Benachteiligung Hilfe benötigen.

Dabei handelt es sich unter anderem um Jugendliche ohne Schulabschluss, Jugendliche mit Gewalt- und Drogenerfahrungen bis hin zu straffällig gewordenen jungen Menschen. Mit Hilfe unseres sozialpädagogischen Angebotes können sie eine Lebensperspektive entwickeln und sich in ihrer Persönlichkeit stabilisieren.



Das Angebot für diese Zielgruppe ist die JUGENDBERUFSHILFE.  
Die Anspruchsgrundlage bildet § 13(2) SGB VIII (i.V.m. §§ 27 bzw. 41 SGB VIII).



Wir bieten insgesamt 18 Plätze in der

- ◆ Berufsorientierung
- ◆ Berufsvorbereitung
- ◆ Teilzeitausbildung für junge Mütter und Väter
- ◆ Berufsausbildung:
  - Metallbauer/in (3 ½ Jahre)
  - Metallbearbeiter/in (3 Jahre)
  - Fachkraft für Metalltechnik (2 Jahre)
  - Zweiradmechatroniker/in Fachrichtung: Fahrradtechnik (3 1/2 Jahre)
  - Fahrradmonteur/in (2 Jahre)

## Ziele unserer pädagogischen Arbeit

Unser Angebot ist sozialpädagogisch ausgerichtet. Wir treten den Jugendlichen nicht allein in unserer Funktion als Ausbilder und Pädagogen gegenüber, sondern sind mit unserer Persönlichkeit auch immer Bezugspunkt und Orientierung für den einzelnen Jugendlichen. Die Wertschätzung ihrer gesamten Persönlichkeit ist ein Grundsatz unserer Arbeit.

Das Entwickeln eines gestärkten Selbstwertgefühls und das Entfalten der vorhandenen Ressourcen sind von Anfang an wichtiger Bestandteil der gemeinsamen Arbeit.

Wir unterstützen die Jugendlichen u.a. dabei,

- ◆ Vertrauen in die eigenen Leistungen zu erwerben,
- ◆ Schulängste und Lernblockaden abzubauen,
- ◆ Team- und Kritikfähigkeit zu erlangen,
- ◆ Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit als Werte zu erkennen,
- ◆ zu lernen, Konflikte zu klären,
- ◆ ihr Leben selbständig und eigenverantwortlich zu gestalten,
- ◆ zu lernen, Autoritäten zu akzeptieren und Anweisungen zu befolgen,
- ◆ sich mit eventuell vorhandenem Suchtverhalten auseinander zu setzen,
- ◆ handwerkliche Fähigkeiten und eine berufliche Perspektive zu entwickeln.